



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Alb-Donau-Kreis

Klara Dorner, Höhenstraße 101
89608 Griesingen

Herrn
Landrat Heiner Scheffold
Schillerstraße 30

89070 Ulm

Per Mail

Griesingen, den 26. November 2018

Kreishaushalt 2019

Regelung der Vorgehensweise und Finanzierung zur Schülerbeförderung für Inklusionskinder

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vorgehensweise für die Schülerbeförderung im Alb-Donau-Kreis in Bezug auf das Thema „Kostenübernahme beim Transport von inklusiv beschulten Schülerinnen und Schülern“ darzulegen und die Schulen entsprechend zu informieren. Inklusiv beschulte Schüler – unabhängig von der Schulart – sollten wie Regelschüler/-innen an den entsprechenden Schulort gebracht werden können, sofern die Eltern diesen Transport nicht selbst übernehmen können.

Begründung:

Der Elternwunsch auf eine inklusive Beschulung eines behinderten Kindes ist oft davon abhängig, wie der Transport des Schülers an den gewählten und von der Schulbehörde bestätigten Schulort erfolgen kann. In der Regel obliegt es den Eltern, diesen Transport zu gewährleisten und zu bewerkstelligen. Dafür erhalten sie einen Ausgleich über den Landkreis.

In Einzelfällen kollidiert der Wunsch auf inklusive Beschulung aber mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wenn z.B. beide Elternteile berufstätig sind und sein müssen, um die Versorgung der Familie zu gewährleisten. In diesem Fall kann der Transport des eigenen Kindes nicht durchgeführt werden.

Der Schülertransport an ein SBBZ (Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum) wird vom Landkreis eingerichtet und die Kosten werden übernommen. Die Beschulung eines Schülers mit Handicap macht aber oft mehr Sinn, wenn diese an einer Regelschule erfolgt.

Daher muss die Satzung dahingehend geändert werden, dass die entstehenden Kosten bei einem Schülertransport im Rahmen einer inklusiven Beschulung – nach entsprechender Prüfung und Vorliegen gewichtiger Gründe – auch wie bei den übrigen Schülerverkehren vom Landkreis übernommen werden.

Die Landkreisverwaltung hat hier in diesem Schuljahr kurzfristig sehr positiv eine Änderung bewirkt – trotzdem bedarf es nach unserer Meinung nach einer allgemeinen klärenden Regelung.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature of Klara Dorner in black ink.

Klara Dorner, SPD-Kreistagsfraktion